

Für Vereine: Meldebutton für Antisemitismus im Sport ab sofort verfügbar

31.10.2023

Sportvereine können künftig einen Meldebutton auf ihre Websites einbauen.

Antisemitismus im Sport ist ein wachsendes Problem. Nur etwa ein Viertel der Vorfälle wird gemeldet und kommt bei den Meldestellen an. Betroffene bekommen daher oft keine Hilfe.

Um das Dunkelfeld zu reduzieren, wurde ein neuer Meldebutton entwickelt. Der Button soll es Betroffenen erleichtern, antisemitische Vorfälle zu melden. Die Meldungen werden dann an die Meldestellen weitergeleitet. Dort werden sie ausgewertet und gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt.

Unterstützung durch Initiative Zusammen1

Der Meldebutton kann schnell und einfach auf Ihrer Website eingebunden werden. Er ist anschließend für Ihre Mitglieder problemlos auffindbar und ermöglicht eine unkomplizierte Meldung von antisemitischen Vorfällen. Diese werden sicher an RIAS (Recherche- und Informationsstellen Antisemitismus) weitergeleitet und dokumentiert. Zusammen1 steht jederzeit für weitere Unterstützung bereit.

Die Initiative Zusammen1 unterstützt Sie bei der Einbindung und nimmt dabei Rücksicht auf Bedürfnisse des Vereins, wie Vereinsfarben. Wenn Sie Interesse am neuen Meldebutton haben, kontaktieren Sie Zusammen1 per Mail: team@zusammen1.de

Wenn Sie den Button nicht auf Ihrer Vereinswebsite installieren möchten, haben Sie trotzdem die Möglichkeit auf das Meldeformular von Zusammen1 zu verlinken: www.zusammen1.de/vorfall-melden/

Fairwerker*innen unterstützen bei Fragen

Die im Rahmen des LSB NRW-Programms *Entschlossen weltoffen!* ausgebildeten FAIRwerker*innen haben Fachexpertise in den Themenkomplexen der rassismuskritischen Arbeit und Rechtsextremismusprävention im Sport erlangt.

Im genannten Themenbereich sind sie unsere Ansprechpersonen und können anlassbezogen sowie präventiv beraten, Bildungsveranstaltungen initiieren und Vereine, Bünde und Verbände bei Positionierungen, Stellungnahmen oder bei Entscheidungen unterstützen.

Weitere Informationen zu Fairwerker*innen

Zur vollständigen Meldung der Tagesschau

Weitere Informationen zu zusammen1

Weitere Informationen zur Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Nordrhein-Westfalen (RIAS NRW)

Quelle: Tagesschau

Zurück

